



FISCHERVEREIN  
BOSWIL

## FISCHEREI-REGLEMENT

### Beschreibung der Fischenz

#### Feldenmoos Boswil

Weiher Nr. 1 liegt südlich mit Brunnen und grossem Steintisch

Weiher Nr. 2 liegt nördlich mit zwei Inseln.

Weiher Nr. 3 liegt südlich von Weiher Nr. 1

### Fischereivorschriften

#### 1. Fanggeräte und Methoden

Erlaubt ist der Gebrauch einer Angelrute und einer Angel (Einfacher Angel, Dreiangel, Löffel, Wobbler, Twister).

Verboten sind Widerhaken, ausser für die gezielte Hechtfischerei.

Beim Fischen auf Hecht ist ein Stahl- oder Keflar-Vorfach zu montieren.

Das Angeln mit „Stehaufmännchen“, „Paternoster“ oder nach einem anderen, in der Wirkung gleichartigem System, ist verboten.

Die Verwendung von Angeln aus Materialien, die im Fischkörper nicht abbaubar sind (alle goldfarbenen Angel-, Nickelangel usw.), ist verboten.

Köderfische dürfen nur mit der Angelrute gefangen werden.

Es dürfen nur Köderfische verwendet werden, welche in den Feldenmoosweihern gefangen wurden und für die kein Schonmass vorgeschrieben ist.

Der Angelhacken ist beim lebenden Köderfisch am Maul zu montieren.

#### 2. Waidgerechtes Verhalten

Die Fische sind mit dem Feumer zu landen.

Untermassige Fische müssen mit nassen Händen ins Wasser zurückversetzt werden.

Ein verschluckter Angel ist abzuschneiden.

Dem Fisch ist möglichst wenig Schaden zuzufügen und unnötiges

Leiden durch unsachgemässes Töten ist zu vermeiden.  
Regenbogenforellen, Spiegelkarpfen und Zander dürfen nicht lebend von den Weiheranlagen entfernt werden.

### **3. Schon- resp. Fischzeiten**

Grundsätzlich werden alle Weiher vom 1. Januar bis Ende Februar geschlossen.

Es gelten folgende zusätzliche Schonzeiten:

Forelle 1. Oktober – Ende Februar  
Hecht 1. März – 30. April  
Zander 1. März – 30. April

Es darf also vom 1. März bis 31. Dezember in allen Weihern gefischt werden.

|                             |                   |
|-----------------------------|-------------------|
| 1. März bis 30. April       | 05.00 – 21.00 Uhr |
| 1. Mai bis 30. September    | 04.00 – 23.00 Uhr |
| 1. Oktober bis 31. Dezember | 05.00 – 21.00 Uhr |

Auf Fische, die Schonzeit haben, muss durch die Wahl des Köders und der Ausrüstung Rücksicht genommen werden.

Vom 1. März bis 30. April ist das Fischen mit lebenden oder toten Köderfischen sowie mit Löffeln, Wobbler, Twister etc. verboten.

### **4. Mindestfangmasse**

|         |       |        |       |
|---------|-------|--------|-------|
| Forelle | 26 cm | Hecht  | 55 cm |
| Schleie | 30 cm | Zander | 40 cm |
| Karpfen | 35 cm | Egli   | 15 cm |

### **5. Fangbeschränkung**

Fangzahlbeschränkung pro Tag:

|                  |    |         |
|------------------|----|---------|
| Forelle          |    | 3 Stück |
| Hecht, Zander    | je | 2 Stück |
| Schleie, Karpfen | je | 5 Stück |

### **6. Schutz der Weiheranlagen**

Zu den Weiheranlagen ist Sorge zu tragen.

Veränderungen an den Pflanzen (z. Bsp. Ausholzen) sind strengstens untersagt.

Im Feldenmoos müssen die Motorfahrzeuge auf dem Parkplatz beim Waldeingang parkiert werden.

## **7. Aufsicht**

Das Fischereipatent muss den Aufsichtsorganen (Polizei, Fischerei- und Jagdaufsehern) auf Verlangen vorgewiesen werden.

Die Aufsichtsorgane sind auch berechtigt, die Fischbehälter (Auto, Lagel, Rucksack, usw.), d. h. den Fang zu kontrollieren.

Im Übrigen gelten die Eidgenössischen und Kantonalen Fischereigesetze und Verordnungen.

## **8. Fischfangstatistik**

Die dem Patent beigelegte Fischfangstatistik ist wahrheitsgetreu auszufüllen und jeweils bis 10. Januar des neuen Jahres dem Kassier einzusenden.

## **9. Zuwiderhandlungen**

Bei Zuwiderhandlung der Vorschriften erfolgt eine Verwarnung, eine Verzeigung, der Entzug des Fischereipatentes oder der Ausschluss aus dem Fischerverein Boswil.

## **10. Schlussbestimmungen**

Dieses Reglement tritt auf den 01.03.2008 in Kraft.

Somit wird das Reglement vom 16.02.2001 aufgehoben.

Boswil, 23. Februar 2008

Fischerverein Boswil

Der Präsident

Der Aktuar

Stefan Kappeler

Thomas Guggisberg